

Huttwiler

Geschichten- u. Sagenweg



Auf dem Huttwiler Sagenweg erkunden Sie eine einmalig schöne Emmentaler Hügellandschaft, sämtliche Sagentafeln befinden sich auf schönen Aussichtspunkten mit einem grossen Rundblick in eine natürliche Landschaft.

Gleichzeitig befinden Sie sich an der frischen Luft und machen nebst der geistigen Horizonterweiterung noch etwas gutes für Ihre Gesundheit.

Der Huttwiler Burgerrat wünscht Ihnen viel Vergnügen auf dem Geschichten- und Sagenweg. Wenn es Ihnen gefallen hat sagen Sie es weiter, dies ist für uns die Beste Werbung!

Die Idee entstand am Ostersonntag im Jahr 2003 bei der Einweihung des renovierten Alpenzeiger beim Denkmal auf dem Huttwil Berg.

Der Vizepräsident der Burgergemeinde Huttwil suchte im eigenen Archiv nach Geschichten und Sagen aus der Gegend von Huttwil.

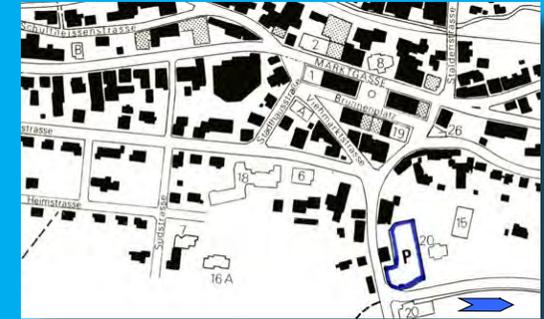
Ab dem Jahr 2004 wurde alle Jahre am Ostersonntag auf einem Aussichtspunkt in der Gemeinde Huttwil eine neue Geschichten- u. Sagentafel zu der Eiertütschete eingeweiht! Der jeweils grosse Publikumsaufmarsch bei jedem Wetter bestätigte der Burgergemeinde Huttwil welche als Organisator und Sponsor auftritt, dass das Bedürfnis für etwas neues vorhanden ist.

Da der neue Geschichten- u. Sagenweg einmal die ganze Gemeinde umrunden soll, dauert dies noch ein paar Jahre.

Zur Zeit ist die 1. Etappe begehbar, der Weg wird jährlich um eine weitere Tafel erweitert.

Das Faltblatt und die pdf Datei wird alle Jahre an Ostern aktualisiert!

Start und Zielort ist der öffentliche Parkplatz im Oberdorf in der Gemeinde Huttwil.



Folgen Sie den blauen Wegweiser „Sagenweg“ sowie den gelben „Wanderweg“ Wegweiser mit der Hilfe der Karte auf der Rückseite dieses Faltprospektes.

 Sagenweg  (teils Wanderweg)

- | | |
|------------------|---|
| 1. Tafel | „Hansis Hoger u. Goldschatz“ |
| 2. Tafel | „Verdingbueb auf der Aelmegg“ |
| 3. Tafel | „Zyt-Haus“ |
| 4. Tafel | „Stüdis Pflanzplätz“ |
| 5. Tafel | „D' Wättermacher“ |
| 6. Tafel | „D' Chacheliflicker“ |
| 7. Tafel | „Der Schatz im Huttwilwald“ |
| 8. Tafel | Wie der Huttwiler, Sattler, Peter Haas, „Bruder Mauritius“ wurde. |
| 9. Tafel | ab 2011 |
| 10. Tafel | ab 2012 |
| 11. u. 12. Tafel | ab 2013 |

1. Etappe Sagenweg

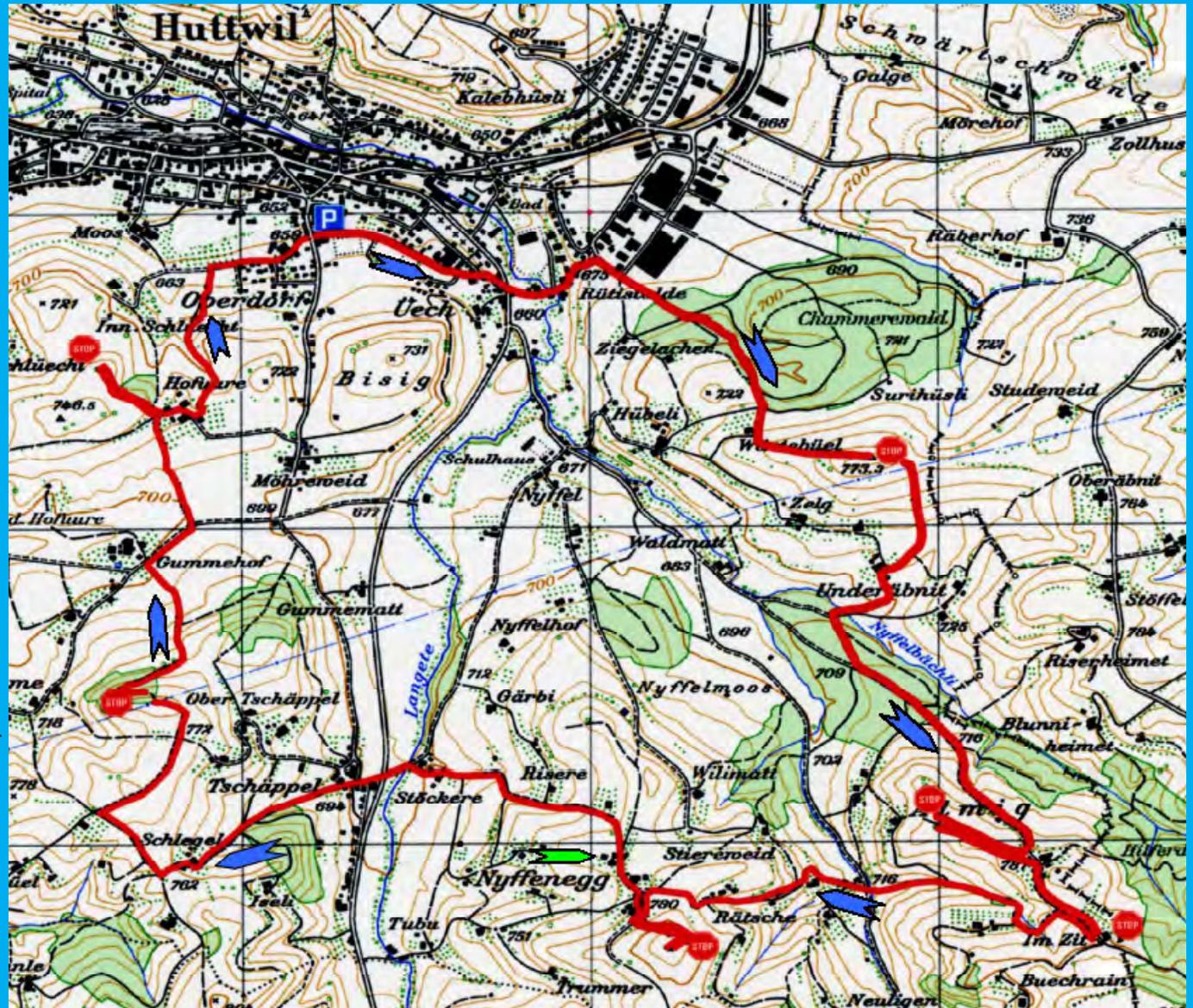
2. Etappe im Aufbau!

-  Parkplatz Oberdorf
-  Stop!
Tafel-Standorte.
-  Marschrichtung „Sagenweg“
(teils Wanderweg )
-  Verpflegungs Möglichkeit

Freigegeben ab 1. Aug. 2008

1. Tafel Werthenbühlchnubel 773 m. ü. M
2. Tafel Aelmegg 787 m. ü. M
3. Tafel beim Zyt 810 m. ü. M.
4. Tafel Bergerschnubel 820 m. ü. M.
5. Tafel Studerwäldlichnubel 786 m. ü. M.
6. Tafel Hohfuhren Linde 740 m.ü. M.

1. Etappe Sagenweg



Freigabe ab 1. Mai 2013

7. Tafel Buebeglungge (2. Etappe) 616 m.ü. M.
8. Tafel Fiechtenberg (2. Etappe) 721 m.ü. M.
9. Tafel 2011
10. u. 11. Tafel 2012
12. Tafel 2013

Die 2. Etappe ist im Aufbau!

Weitere Infos erfahren Sie bei:
 Pro Regio Huttwil
 Verkehrsbüro Marktgasse 1
 Tel. 062 962 55 05
 www.regio-huttwil.ch

Zeitbedarf für die 1. Etappe ca. 4 1/2 Std., zum Teil geht der Weg über Feldwege, deshalb ist ein gutes Schuhwerk und Wanderstöcke von Vorteil. Sie haben die Möglichkeit beim „Bauernhof Schüpbach“ auf dem Nyffenegg einzukehren, hierfür ist eine Voranmeldung erforderlich, Tel. 062 963 34 23
 Die ganze Wegstrecke misst 12.8 km, die Höhendifferenz ca. 900m